

Rietberg

Varensell:
Brand im Keller

Rietberg-Varensell (WB). Geringer Sachschaden ist am Montagmittag beim Brand im Keller eines Wohnhauses an der Straße Im Erlei in Varensell entstanden. Gegen 16 Uhr war der Leitstelle der Polizei Gütersloh das Feuer gemeldet worden. Beim Eintreffen der Feuerwehr qualmte es bereits aus dem Kellerbereich. Nach ersten Ermittlungen entstand der Brand in einem Raum, in dem eine Heimsauna installiert war. Die Ursache steht noch nicht fest. Im Wohnhaus befand sich lediglich der 43-jährige Wohnungsbesitzer. Er hatte rechtzeitig das Haus verlassen und wurde nicht verletzt. Den Sachschaden schätzt die Polizei auf mehrere tausend Euro.

Tageskalender

NOTDIENSTE

Graf-Bernhard-Apotheke, Lippestraße 11, Lippstadt, Telefon 02941/63533, 9 bis 9 Uhr.

RATHAUS/BÜRGERBÜRO

Rathausstraße 31, 8.30 bis 12.30 Uhr, 14 bis 17 Uhr Bürgerbüro geöffnet.

BÄDER

Hallenbad, Torfweg, 6 bis 8 Uhr geöffnet.

BÜCHEREIEN

Stadtbibliothek, Emsstraße 10, 14.30 bis 19 Uhr geöffnet.

FAMILIE

Familienzentrum, Bürogebäude an der Wiedenbrücker Straße 36, 9 bis 12 Uhr geöffnet.

VEREINE UND VERBÄNDE

Caritas-Warenkorb, 14 bis 16 Uhr Lebensmittelausgabe im alten Bahnhofgebäude, Bahnhofstraße, für Bürger aus Rietberg.
Malteser-Ortsgruppe Rietberg, 20 Uhr Dienstabend an der Konrad-Adenauer-Straße 25.



Burkardt Ernst (Realschule, Gesamtschule), Bürgermeister Andreas Sunder, Wilfried Poll (Rudolf-Bracht-Grundschule), Miriam Keiter (Emsschule), Linda Schütz (Martinschule), Thomas Hönemann (Gym-

nasium) und Birgit Schneider (Drei-Buchen Schule, Bokel) freuen sich mit Anne-Marie Kruse (e&u Energiebüro) und Klimaschutzmanagerin Svenja Schröder (von links) über die Abschluss-Prämien.

Klimaschutz mit Prämie belohnt

Gleich vier Rietberger Schulen freuen sich über Goldauszeichnung

Rietberg (WB). Zum dritten Mal in Folge sind das Gymnasium Nepomucenum und die Martinschule Rietberg-Verl als »Klimaschutzschule Gold« ausgezeichnet worden. Die Sieben-Weilen-Grundschule in Bokel und die Rudolf-Bracht-Grundschule in Mastholte erreichten ebenfalls den Gold-Status.

Mit der Urkundenvergabe und Prämierung ging das dreijährige Projekt »Energiesparen macht Schule« zu Ende, in dem sich sieben Schulen um Einsparung von Energie und CO₂ bemüht haben. Je mehr Energiesparaktivitäten die Schüler an ihren Schulen verwirklichten, desto mehr Punkte bekamen sie gutgeschrieben. Und

je nach Endergebnis wurden die Schulen mit einer Finanzspritze belohnt. Schon im ersten und zweiten Jahr waren Geldprämien verteilt worden. Jetzt, zum Ende des dritten Projektjahres, wurden abermals rund 4000 Euro ausgeschüttet. Die Emsschule beendet das dreijährige Projekt als Klimaschutzschule Silber. Die städtische Realschule und die Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule erhielten den Bronze-Status. Bürgermeister Andreas Sunder dankte sich ausdrücklich bei allen Beteiligten für die Begleitung und das Interesse, das die Akteure bei den Schülern geweckt hatten.

Mit Hilfe des e&u Energiebüros aus Bielefeld waren an allen sieben Schulen, die sich freiwillig beteiligt hatten, Lehrer und Hausmeister geschult worden. Überall

hatten Schüler sehr engagiert mitgearbeitet, sich zu Energiemanagern oder Energiewächtern ausbilden lassen und sowohl handwerklich wie auch technisch gearbeitet. Sie halfen, das Nutzerverhalten zum Energieverbrauch

Die Stadt setzt in der Zukunft verstärkt auf eine Kooperation mit der Verbraucherzentrale.

zu ändern, und informierten beispielsweise über das richtige Lüften in Klassenzimmern. Auch die Problematik von Elterntaxis wurde aufgegriffen und in einer Umfrage und einem Flyer für die Eltern aufgearbeitet.

Auch wenn das eigentliche Pro-

jekt, das mit Hilfe des Bundesförderprogramms der Nationalen Klimaschutzinitiative »KSI: Energiesparen in Schulen« finanziert wurde, nun ausgelaufen ist, will die Stadt ihre Klimaschutzaktivitäten an den hiesigen Schulen aufrechterhalten. Rietbergs neue Klimaschutzmanagerin Svenja Schröder setzt künftig verstärkt auf die Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale. Denn deren Bildungsangebote »Energiespartedektive geben Stromspartipps« sowie »WARM-up! Wissensspiele rund um Wärme« passen gut zu den Rietberger Schulen. Diese Angebote sollen nun im Dialog mit den Schulen zielgruppenspezifisch und bedarfsorientiert weiterentwickelt und gebündelt werden. Gleiches gilt auch für die Kindertagesstätten in Rietberg.

Müllabfuhr verschiebt sich in den Osterwochen

Rietberg (WB). Wegen der Osterfeiertage verschiebt sich die Müllabfuhr im Stadtgebiet Rietberg in den Schulferien. Alle Termine sind bereits korrekt im Umweltkalender der Stadt vermerkt.

In der Woche vor Ostern wird die Abholung der Gelben Säcke in den Bezirken 1 und 3 (Neuenkirchen und Varensell, Westerwiehe, Rietberger Osten und Altstadt) – anders als üblich – um jeweils einen Tag vorgezogen. Gleiches

gilt für die Leerung der blauen Papiertonne in den Bezirken 1 und 3: Leerung bereits am Dienstag, 27. März (anstatt sonst mittwochs). In den Bezirken 2 und 4 werden die schwarzen Restmülltonnen und die grünen Biotonnen schon am Gründonnerstag geleert.

In der Woche nach Ostern wiederum verschiebt sich die Müllabfuhr jeweils um einen Tag nach hinten: Das betrifft die Gelben Säcke in den Bezirken 2.1 und 2.2 (Bokel, Druffel

und Rietberg), die am Mittwoch und Donnerstag eingesammelt werden, sowie in 4.1 und 4.2 (Mastholte) am Freitag und Samstag. Ebenfalls erst am Samstag, 7. April, werden die schwarzen Restmülltonnen und grünen Biotonnen in den Bezirken 1 und 3 geleert.

Der 7. April ist auch der erste Leerungstag für die Saison-Biotonnen. Diese braunen Tonnen können genutzt werden, wenn im eigenen Garten von Frühjahr bis

Herbst viel Grünschnitt anfällt. Sie wird von April bis November geleert. Informationen dazu gibt das Umweltsystem, Tel. 05244/986322, umweltteam@stadt-rietberg.de.

Am Samstag, 7. April, werden am Recyclinghof Kathöfer, Industriestraße 49, auch wieder Schadstoffe angenommen (8 bis 12 Uhr). Im Umweltkalender der Stadt ist fälschlicherweise der 1. April angegeben. Dies ist ein Druckfehler, korrekt ist der 7. April.

Workshop:
Mangas und Origami

Rietberg (WB). Bereits zum sechsten Mal bietet die Stadtbibliothek Rietberg einen Workshop zum Zeichnen von den aus Japan stammenden Mangas an. Wie in jedem Kursus dreht sich unter Anleitung der Manga-Künstlerin Alexandra Völker alles um die beliebten Comic-Figuren.

Alexandra Völker ist Absolventin der Akademie für Kommunikationsdesign in Köln. Durch die Reihe »Sailor Moon« inspiriert, begann sie schon im jungen Alter im Manga-Stil zu zeichnen. Die Mangaka zeichnet seit 2005 für den Verlag Egmont Manga & Anime und hat bereits zahlreiche eigene Werke veröffentlicht.

»Manga und Frühling« lautet dieses Mal das Thema. Und Alexandra Völker erklärt, wie man den Stift richtig ansetzt. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Zeichnen von Geishas und Sakura (japanischen Kirnblüten) in knalligen Farben. Nach dem theoretischen Teil sollen Origami-Schmetterlinge gefaltet werden. Auf Wunsch können mit Hilfe einer Button-Maschine auch eigene Buttons entworfen und ausgestempelt werden. Diese können die Teilnehmer mit nach Hause nehmen und je nach Belieben als Accessoire an Jacke, Rucksack oder Pullover anstecken.

Der Zeichenkurs findet am Samstag, 21. April, von 10.30 bis 12.30 Uhr in der Stadtbibliothek Rietberg statt. Weil die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine vorherige Anmeldung in der Stadtbibliothek gebeten: per Tel. 05244/986371, E-Mail stadtbibliothek@stadt-rietberg.de oder direkt in der Bibliothek, Emsstraße 10. Das benötigte Material wird vor Ort zur Verfügung gestellt. Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro. Geeignet ist der Kursus für Mädchen und Jungen ab acht Jahren, aber genauso für Erwachsene.



Alexandra Völker

WESTFALEN-BLATT

Geschäftsstelle Gütersloh, Stengerstr. 16-18, Telefon 8706-0, 9.30 bis 12.30 Uhr, 13 bis 17 Uhr geöffnet.

NOTDIENSTE

Ärztlicher, augenärztlicher, HNO- sowie kindermedizinischer Notdienst, Telefon 116117.
Zahnärztlicher Notfalldienst, Telefon 01805/986700.

Notfallpraxis am Klinikum, Reckenberger Str. 19, Telefon 05241/116117, 19 bis 22 Uhr außerhalb der angegebenen Zeiten bitte an das Klinikum wenden.
Bahnhof-Apotheke Avenwedde, Friedrichsdorfer Str. 65, Telefon 05241/75072, 9 bis 9 Uhr geöffnet.

RAT UND HILFE

BIGS, 10 bis 13.30 Uhr, 14.30 bis 18 Uhr Gesundheit und Selbsthilfekontaktstelle des Kreises.

Behindertenbeirat der Stadt Gütersloh, Infos unter: behindertenbeirat@guetersloh.de Telefon 05241/822778.

Gütersloher Suppenküche, Kirchstraße 10, 13 bis 15 Uhr Kinderküche »Die Insel«. Kostenlose Mahlzeiten und Spielangebote für Schulkinder (8 bis 14 Jahre).
Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh, Hochstraße 19, Telefon 70890-22, 12 bis 16 Uhr.
Kath. Kirche Heilige Familie,

Blankenhagener Weg, Babyfensster, Notruf: Telefon 0170/8474668.
Kinderschutzzentrum, Böhmerstr. 13, Telefon 05241/903550, 8.30 bis 12.30 Uhr, 13.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.
Kindertelefon, Tel. 823333.

Verbraucherzentrale, Blessenstätte 1, 9 bis 13 Uhr, 14 bis 17.30 Uhr Telefon 05241/7426601, Fax 05241/7426607.

Flüchtlingsberatungsstelle der Diakonie, Kirchstr. 10a, geöffnet, 9 bis 13 Uhr (12 bis 13 Uhr mit persischer Übersetzung).

Krisendienst für den Kreis Gütersloh, 19 bis 7 Uhr Telefon 531300.

ENTSORGUNG

Stadt Gütersloh, 8.30 bis 16.30 Uhr Sperrmüll- und Wertstoffannahme, Carl-Zeiss-Straße 58.

RATHAUS/BÜRGERBÜRO

8 bis 17 Uhr.

KINO

CineStar Gütersloh, Kaiserstr. 30, Telefon 05241/2229020, 12 Uhr, 15 Uhr Die Biene Maja - Die Honigspele, 12 Uhr Maria Magdalena, 12 Uhr Wunder, 12.15 Uhr Die Kleine Hexe, 12.20 Uhr Shape of Water - Das Flüstern des Wassers, 12.45 Uhr, 15.15 Uhr, 17.45 Uhr Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier, 13 Uhr, 14.45 Uhr Wendy 2 - Freundschaft für immer, 13 Uhr,

Was, wann, wo

am Dienstag, 27. März

15.15 Uhr, 17.30 Uhr, 19.30 Uhr Peter Hase, 14.15 Uhr Hilfe, ich hab meine Eltern geschrumpft, 14.45 Uhr, 17.15 Uhr, 20 Uhr, 22.45 Uhr Pacific Rim 2: Uprising 3D, 15 Uhr, 17.15 Uhr Unsere Erde 2, 15.30 Uhr, 17.45 Uhr, 20.15 Uhr Midnight Sun - Alles für Dich, 16.45 Uhr Black Panther, 17 Uhr Ghostbusters (3D) ab 12 Jahre, Do, Fr, Sa, Di auch 23 Uhr, 17 Uhr Vielmachglas, 17.30 Uhr Tomb Raider, 19.45 Uhr Die Verlegerin, 19.45 Uhr, 22.45 Uhr Red Sparrow, 19.50 Uhr, 22.45 Uhr Black Panther 3D, 20.15 Uhr Fifty Shades of Grey - Befreite Lust, 20.15 Uhr, 23.15 Uhr Tomb Raider 3D, 22.30 Uhr Death Wish, 23 Uhr Game Night, 23 Uhr Heilstätten, 23.10 Uhr Criminal Squad.
bambi + Löwenherz, Bogenstr. 3, Telefon 05241/237700, 17.30 Uhr Die Verlegerin, 17.30 Uhr, 20 Uhr Das Schweigende Klassenzimmer, 20 Uhr Die Sch'tis in Paris - Eine Familie auf Abwegen.

BÄDER

Freizeitbad Die Welle, Stadtring Sundern 10, Telefon 05241/822164, Freizeitbad: 10 bis 22 Uhr; Sportbereich: 6 bis 22 Uhr.

Hallenbad Nordbad, Kahlertstraße 70, 6 bis 8.30 und 16 bis 19 Uhr geöffnet.

BÜCHEREIEN

Stadtbibliothek, Blessenstätte 1, Telefon 05241/2118050, 10 bis 19 Uhr.

FERIENSPIELE

Stadt Gütersloh, Lecker-Wacker: 7.30 bis 16.30 Uhr, Schulstraße 17, Frei:Raum 17
Dungeon Hamburg: 8 bis 20.30 Uhr, Treff am Marktplatz
Tischtennis Gütersloh: 9 bis 11 Uhr, Sporthalle Carl-Miele-Berufskolleg, Wilhelm-Wolf-Str. 2-4
Rasselbande Pavenstädt: 9 bis 12 Uhr, Sporthalle GS Blücherschule, Blücherstr. 7
Dein Wissen schützt Tiere: 9 bis 13 Uhr, Vossebeinweg 40, Varensell
Reiten: 9.30 bis 11.30 Uhr, Reithalle Rothaarweg 15
Volligieren Avenwedde, Anfängerkurs: 10 bis 11.30 Uhr, Reithalle Immelstr. 126
Kochen für kleine Lecker-Schmecker: 10 bis 13 Uhr, Schulzentrum Ost, Treff Eingang Geschwister-Scholl-Schule

Ferienspiele am Hopfenweg: 10 bis 13 Uhr, Jugendtreff DeSieHop, Hopfenweg 12

Ferienspiele Blankenhagen: 10 bis 13 Uhr, Bürgerzentrum Lukas, Spiekgarten 34

Tischtennis Gütersloh: 11 bis 13 Uhr, Sporthalle Carl-Miele-Berufskolleg, Wilhelm-Wolf-Str. 2-4

Tennis: 12 bis 13 und 13 bis 14 Uhr, Tennishalle Postdamm 35

Bridge: 13.30 bis 15 Uhr Don Bosco Jugendhaus, Dr.-Thomas-Platzmann-Weg 13

Tennis: 14 bis 15 Uhr, 15 bis 16 Uhr, Tennishalle Postdamm 35

Ein Besuch im Klinikum Gütersloh: 14 bis 15.30 Uhr, Reckenberger Str. 19

Streetsoccer: 14 bis 16 Uhr, Kunst-rasen-Bolzplatz, Ohmstraße, Spexard

Kegelkurs: 14 bis 16 Uhr, Stadthalle Gütersloh, Sportkegelcenter

Ringen und Raufen: 15 bis 16 Uhr, KSV-Trainingszentrum, Halle Volkening, Holzstr. 12

Freestyle und Streetball: 15 bis 18 Uhr, Schulhof Paul-Gerhardt-Schule (Treff am Basketballkorb)

Festlich gedeckter Tisch zu Ostern und Muttertag: 15 bis 17 Uhr, Städt. Gymnasium, Schulstr. 18

Badminton: 15 bis 17 Uhr, Sporthalle Ev. Stift Gymnasium, Herzebrocker Str. 6

Bilder mit Acrylfarben und anderen Materialien: 15 bis 18.30 Uhr,

Jugendtreff Kattenstroth, Schledebrückstr. 168

Judo: 16 bis 18 Uhr, Sporthalle Mo-saikschole, Im Reke 4

Streetsoccer: 16 bis 18 Uhr, Kunst-rasen-Bolzplatz, Ohmstr., Spexard

Parkour: 18 bis 20 Uhr, Sporthalle Schulzentrum Nord, Ahornallee 46

WOCHENMÄRKTE

City-Markt, Berliner Platz, 9 bis 14 Uhr.

SENIOREN

DRK-Ortsverband Gütersloh, 15 bis 17 Uhr gemütliches Beisammensein im DRK-Zentrum, Kaiserstr. 38.

Haus der Begegnung, Kirchstr. 14a, 10 Uhr Seniorentanz, 10.30 Gedächtnistraining, 14 Uhr Rad-tour, Treff siehe Info-Tafel im HdB, 14.30 Uhr gemütliche Kaffeerunde, 17.45 Gesellige Tänze.

SPD-Senioren-Arbeitsgemein-schaft, 8 Uhr Abfahrt vom Markt-platz, 8.30 am Werl in Rheda-Wie-denbrück zum Ausflug ins Sauer-land.

Stadtteilcafé der AWO, Böhmer-strasse 13, 14.30 bis 16.30 Uhr Seniorentreff.

TIERHEIM

Tierheim Gütersloh, In der Worth 116, 15 bis 18 Uhr Katzen- und Kleintierhaus geöffnet (das Hundehaus bis 17 Uhr).